## **DONNERSTAG 24. FEBRU**



## → TOTAL LOKAL

## Hunde gegen Prüfungsangst

N icht nur im Wald, etwa am Dickelsbach, sondern auch mitten in der Stadt, etwa auf dem König-Heinrich-Platz, begegnet man häufig Trupps von Jugendlichen mit Rudeln nicht besonders zahm wirkender Hunde.

Hunde mögen ja treue Begleiter fürs Leben sein. Aber ich passiere solche Rudel immer mit vorsichtig prüfendem Blick, ruhigem Schritt und ohne zu lächeln, um keine Zähne zu zeigen; denn ein blankes Gebiss sollen manche Hunde ja leicht missverstehen. Jetzt berichtet der Deutsche Hochschulverband DHV von einem schönen Therapieerfolg mit Hunden: Im Wohnheim der Tufts University in Boston wurden Hunde eigens für die gestressten Studierenden angeschafft. Und siehe da - die fürsorgliche Beschäftigung mit den Antistress-Hunden nimmt den jungen Menschen jede Prüfungsangst. Nun übernehmen wir ja gern alles Mögliche von den Amerikanern. Aber dass die Rudel am Dickelsbach und am König-Heinrich-Platz therapeutisch zur Bewältigung von Prüfungsangst eingesetzt werden, glaube ich nicht. Nach vorsichtiger Blickprüfung. HOS